

FUSSBALL

Kreisliga C1

FC Stukenbrock II – SuS Westenholz II	1:4
SV Sudhagen II – SV Sande II	3:6
Hövelhofer SV III – FC Hovelriege II	4:2
PSV Stukenbrock II – Delbrücker SC	1:8
SV Schöning II – SV GW Anreppen II	2:3
SV RW Bentfeld – Westerloh-Lipping II	5:2
1 SuS Westenholz II	3 3 0 0 16: 3 9
2 SV RW Bentfeld	3 3 0 0 12: 4 9
3 Hövelhofer SV III	3 3 0 0 11: 6 9
4 SV Sande II	3 2 0 1 16: 7 6
5 SV GW Anreppen II	3 2 0 1 8: 8 6
6 SC Espeln III	2 1 1 0 9: 2 4
7 FC Hovelriege II	3 1 1 1 10: 8 4
8 FC Stukenbrock II	3 1 1 1 8: 7 4
9 SV Sudhagen II	3 1 0 2 12: 11 3
10 Delbrücker SC	3 1 0 2 9: 12 3
11 PSV Stukenbrock II	3 0 1 2 4: 18 1
12 SV Schöning II	3 0 0 3 2: 12 0
13 SJC Hovelriege III	2 0 0 2 2: 13 0
14 FC Westerloh-Lipping II	3 0 0 3 5: 16 0

Kreisliga C2

SJC Hovelriege II – FC Stukenbrock III	8:1
SV Sande III – SC GW Paderborn III	0:4
SF BW Paderborn II – SC Kurden	0:3
TuS Schwany II – Bad Lippspringe III	1:3
SV Benhausen – TuS Altenbeken II	3:2
1 SC Kurden	3 3 0 0 15: 3 9
2 SC GW Paderborn III	3 3 0 0 10: 1 9
3 SV Benhausen	3 2 1 0 20: 5 7
4 SJC Hovelriege II	3 2 1 0 17: 3 7
5 TuS Altenbeken II	3 2 0 1 12: 4 6
6 Paderborn United	1 1 0 0 4: 0 3
7 FC Stukenbrock III	3 1 0 2 6: 12 3
8 Bad Lippspringe III	3 1 0 2 3: 11 3
9 SF BW Paderborn II	2 0 0 2 1: 5 0
10 TV Wever III	1 0 0 1 1: 6 0
11 SV Sande III	2 0 0 2 0: 8 0
12 TuS Schwany II	3 0 0 3 2: 15 0
13 SV Marienloh III	2 0 0 2 1: 19 0

Kreisliga C3

SV Büren III – AUFC Paderborn	0:2
Int. FC Paderborn – GW Paderborn II	0:5
SF BW PB II – Dahl-Dörenhagen II	0:10
Türk-Gücü PB II – SC GW Holtheim II	3:4
SV BW Etteln II – Suryoye Paderborn II	3:5
SG Meerhof/Ess. II – SG Husen/H. II	3:4
1 Dahl-Dörenhagen II	3 3 0 0 26: 3 9
2 SC GW Paderborn II	3 3 0 0 18: 3 9
3 AUFC Paderborn	3 3 0 0 10: 0 9
4 Suryoye Paderborn II	2 2 0 0 13: 3 6
5 SG Husen/H. II	2 2 0 0 9: 6 6
6 SC GW Holtheim II	3 2 0 1 10: 7 6
7 SG Meerhof/Ess. II	3 1 0 2 5: 13 3
8 VfL Lichtenau II	2 0 0 2 3: 3 2
9 Int. FC Paderborn	3 0 1 2 4: 11 1
10 SF BW Paderborn II	3 0 1 2 2: 14 1
11 SV BW Etteln II	3 0 0 3 4: 11 0
12 Türk-Gücü Paderborn II	3 0 0 3 7: 21 0
13 SV Büren III	3 0 0 3 2: 18 0

Kreisliga C4

SCC Scharmede II – SV 21 Büren II	2:5
Wewelsburg/A. II – Aleviten Paderborn	14:0
Mantingh/V. II – Siddinghausen/W. II	3:1
TSV Tudorf II – SV Upprungs II	6:0
VfB Holsen II – SG Haaren-Helmern II	1:6
SG Harth/Weiberg II – VfB Salzkotten II	1:0
SC Borcheln III – HSV Hegensdorf	1:0
1 SC Borcheln III	3 3 0 0 22: 1 9
2 SV 21 Büren II	3 3 0 0 15: 5 9
3 TSV Tudorf II	3 2 1 0 16: 5 7
4 Mantingh/Verlar II	3 2 1 0 15: 5 7
5 Wewelsburg/Abden II	3 1 1 1 17: 4 4
6 SCC Scharmede II	3 1 1 1 10: 7 4
7 Siddinghausen/Weine II	3 1 1 1 10: 7 4
8 SG Haaren-Helmern II	3 1 1 1 8: 6 4
9 HSV Hegensdorf	3 1 1 1 5: 5 4
10 SV Upprungs II	3 1 0 2 5: 14 3
11 SG Harth/Weiberg II	3 1 0 2 3: 23 3
12 VfB Salzkotten II	3 0 1 2 2: 8 1
13 VfB Holsen II	3 0 0 3 4: 15 0
14 SC Aleviten Paderborn	3 0 0 3 3: 30 0

Frauen Kreisliga A

SV BW Benhausen – DJK Kleinenberg	6:1
Pivitsheide/Hörste – SF BW Paderborn I	2:3
BSV Fürstenberg – TSV Tudorf	2:2
Berlebeck-H. – Hovelriege/Stukenbr.	2:4
TuS Eichholz-R. – SC GW Holtheim	2:3
Oesterholz-Kohlstädt – Oesterholz/K. II	1:0
1 SV BW Benhausen	1 1 0 0 6: 1 3
2 SG Hovelriege/Stukenbr.	1 1 0 0 4: 2 3
3 SF BW Paderborn I	1 1 0 0 3: 2 3
3 Oesterholz-Kohlst.	1 1 0 0 1: 0 3
3 SC GW Holtheim	1 1 0 0 3: 2 3
6 BSV Fürstenberg	1 1 0 0 2: 2 1
6 TSV Tudorf	1 0 1 0 2: 2 1
8 SuS Westenholz	0 0 0 0 0: 0 0
9 TuS Eichholz-R.	1 0 0 1 2: 3 0
9 SG Pivitsheide/Hörste	1 0 0 1 2: 3 0
9 SF Oesterholz/Kohlstädt II	1 0 0 1 0: 1 0
12 SF Berlebeck-H.	1 0 0 1 2: 4 0
13 SV DJK Kleinenberg	1 0 0 1 1: 6 0

Bezirksliga, St. 2

Hörstmar/Lieme – FC Augustdorf	1:1
VfB Schloß Holte – TBV Lemgo	7:0
SC Hicret – TuS Dornberg	0:6
Gütersloher TV – SuK Canlar	6:1
SV Sende – SC Bielefeld	3:3
SV Avenwedde – Spvg Steinhausen	0:0
TSV Oerlinghausen – SV Jerxen-Orbke	1:0
VfR Wellensiek – TuS Friedrichsdorf	2:0
1 Gütersloher TV	3 3 0 0 16: 2 9
2 VfR Wellensiek	3 2 1 0 10: 3 7
3 Spvg. Steinhausen	3 2 1 0 5: 1 7
4 VfB Schloß Holte	3 2 0 1 11: 2 6
5 TuS Dornberg	3 2 0 1 12: 4 6
6 SV Avenwedde	3 1 2 0 5: 2 5
7 Hörstmar/Lieme	3 1 1 1 4: 4 4
8 SC Bielefeld	3 1 1 1 5: 7 4
9 SC Hicret	3 1 1 1 4: 9 4
10 SuK Canlar	3 1 0 2 4: 9 3
11 TBV Lemgo	3 1 0 2 5: 11 3
12 TSV Oerlinghausen	3 1 0 2 2: 10 3
13 FC Augustdorf	3 0 2 1 4: 7 2
14 SV Jerxen-Orbke	3 0 1 2 4: 6 1
15 SV Sende	3 0 1 2 5: 10 1
16 TuS Friedrichsdorf	3 0 1 2 1: 10 1

BASEBALL

1. Bundesliga Nord Top 4

Paderborn U's – Döhren Wild Farmers	7:6
Paderborn U's – Döhren Wild Farmers	1:2
Bonn Capitals – Solingen Alligators	12:2
Bonn Capitals – Solingen Alligators	8:5
1 Bonn Capitals	38 38 0 1.000
2 Solingen Alligators	38 24 14 0.632
3 Paderborn U's	38 24 14 0.632
4 Döhren Wild Farmers	38 18 20 0.474



Und los geht's: 226 Starterinnen und Starter zählten der Jedermannslauf und der Firmenlauf über fünf Kilometer. Im Bürener Stadion Am Bruch setzten sich die spätere Frauen-Gesamtsiegerin Klara Kuhaupt (r., rotes Trikot) und Matthias Berkemeier (Nr. 255), der am Ende Dritter wurde, gleich auf den ersten Metern an die Spitze.

FOTOS (3): HERBERT SIMON

In Büren läuft alles bestens

Hochstift-Cup: Nach dem Chaos im Vorjahr freuen sich Teilnehmer und Organisatoren über eine gelungene 33. Auflage des Bürener Volkslaufes. Die neuen Strecken über 10,5 und 17,5 Kilometer ernten viel Lob



Von Frank Beineke

■ **Büren.** Beim Bürener Volkslauf hatte es im vergangenen Jahr enorme Probleme mit der Zeitnahme gegeben. Die Ergebnisse lagen erst Tage später vor. Doch am Freitagabend herrschte bei den Organisatoren vom SV 21 Büren pure Freude und Erleichterung. Denn die 33. Auflage des Bürener Volkslaufes war ein voller Erfolg. Die neuen Strecken über 10,5 und 17,5 Kilometer kamen prima an. Das Wetter war bei Temperaturen knapp unter 20 Grad Celsius optimal. Und gut 450 Finisher sorgten im Stadion Am Bruch für einen Teilnehmerrekord.

„Abgesehen von ein paar kleinen Haklern bei der Auswertung hat alles geklappt“, bilanzierte Organisations-Chef Christian Melzer. Die technischen Probleme, die es zuletzt bei den Läufen in Bad Driburg und Bad Wünnenberg gegeben hatte, blieben bei der 18. Etappe des Hochstift-Cups aus. „Und unsere neuen Strecken

sind bei den Läuferinnen und Läufern auf viel Anklang gestoßen“, berichtete Melzer.

Bislang hatten in Büren Hauptläufe über 5 und 14 Kilometer auf dem Programm gestanden. Diesmal gab es neben dem „Fünfer“ noch die Distanzen über 10,5 und 17,5 Kilometer. Und gerade die Langstrecke wartete mit einem starken Teilnehmerfeld auf. So ging der Gesamtsieg an den Ex-Paderborner Nikolaj Dorka (ILT Dorka), der die mit zwei langen Anstiegen gespickte Strecke in sehenswerten 1:05:51 Stunden meisterte. Damit lag er deutlich vor dem Bad Driburger Routinier Mathias Nahen (1:08:04). Rang drei ging etwas überraschend an Andrej Wolf vom SCC Scharmede, der in 1:10:04 Stunden noch vor dem Delbrücker Wolfgang Freitag (1:10:08) landete. Bei den Frauen triumphierte eine Lokalmatadorin: Anja Schütte vom SV 21 Büren bewältigte die anspruchsvolle Strecke durchs Aftel in 1:25:11 Stunden. Da hatten auch Simone Siepler (Brakel, 1:28:29) und Martina Rinteln (Warburger SV, 1:29:56) nicht den Hauch einer Chance.

Über 10,5 Kilometer kamen Markus Bötdecker (TV



Glückliche Lokalmatadorin: Anja Schütte vom SV 21 Büren gewann über 17,5 Kilometer.

Jahn Bad Driburg) und Marc Discher (VfJ Helmern) gemeinsam ins Ziel. Die Zeitnahme sah Bötdecker in 40:19 Minuten jedoch eine Sekunde vor Discher. Rang drei ging an den Delbrücker Ralf Klaus (42:46). In der Frauen-Gesamtwertung sicherte sich Rebecca Binnie-Pott (NSU Brakel) in 49:32 Minuten den ersten Platz.

Im Jedermannslauf über 5 Kilometer landete Marcel Bucker (Delbrück läuft) in



Kopf an Kopf ins Ziel: Markus Bötdecker (M.) und Marc Discher (r.) überquerten gemeinsam die Ziellinie. Auf Rang eins wurde dann aber Bötdecker geführt. Platz drei sicherte sich Ralf Klaus.

17:29 Minuten hauchdünn vor dem vereinslosen Tobias Schüller (17:30). Bei den Frauen gewann die 14-jährige Warburgerin Klara Kuhaupt (20:49). In den Schülerläufen gingen die Gesamtsiege an Nils Deppe (LV Borgentreich) und Mia Kuhaupt (Warburger SV).

Abgerundet wurde die Veranstaltung von einem gelungenen Firmenlauf und den Bambini-Rennen, bei denen gut 100 Nachwuchs-Asse an den Start gingen. Neben den

drei Bürener Kindergärten war auch der Ettelner Meinolfus-Kindergarten mit einer starken Delegation vertreten. „Die Läufer waren zufrieden. Und das war unser Hauptziel“, erklärte Christian Melzer.

Weiter geht's im Hochstift-Cup am kommenden Sonntag, 2. September, mit dem 41. Internationalen Altenlauf in Borcheln. Dann stehen Hauptläufe über 5, 10 und 21,1 Kilometer auf der Agenda.

> www.hochstift-cup.de

Zeiten sind korrigiert

■ Beim 36. Wöhler-Lauf rund um die Aabachalsperre hatte es am 19. August in Bad Wünnenberg nicht nur große Probleme mit der Zeitnahme gegeben. Zudem war das Führungsfahrrad beim 10-Kilometer-Lauf falsch abgelesen, so dass die schnellsten Läufer nur rund 9,1 Kilometer absolvierten. Dennoch fließen nun alle Ergebnisse in die Hochstift-Cup-Wertung ein. Die betroffenen Läufer haben sich allesamt gemeldet. Ihre Zeiten wurden hochgerechnet. Sieger Hassan Jamalge, der in 29:53 Minuten ins Ziel gekommen war, hat beispielsweise nun eine 10-Kilometer-Zeit von 32:51 Minuten zu Buche stehen. Der TuS Bad Wünnenberg entschuldigt sich als Veranstalter bei allen Teilnehmern noch einmal für die Pannen.

Play-Offs rücken in weite Ferne

1. Baseball-Bundesliga: Die Untouchables Paderborn teilen sich mit den Döhren Wild Farmers die Siege. Im ersten Spiel gelingt noch eine tolle Aufholjagd. Die bleibt in der zweiten Partie jedoch aus.

Von Jochem Schulze

■ **Paderborn.** Die Untouchables Paderborn müssen ernsthaft um den Einzug in das Play-Off-Halbfinale der 1. Baseball-Bundesliga bangen. Das Team von Jendrick Speer teilte sich am vorletzten Spieltag der Top4-Runde in zwei Heimpartien mit den Wild Farmers Döhren die Siege. Während die U's am Samstag die erste Begegnung nach einer spektakulären Aufholjagd im neunten Inning noch mit 7:6 gewannen, ging die zweite Partie mit 2:1 an die Gäste.

Die Solingen Alligators, die sich mit den U's um den zweiten Tabellenplatz streiten, verloren beim Spitzenreiter Bonn Capitals mit 2:12 und 5:8. Weil der direkte Vergleich für die „Allis“ spricht, müssen die Paderborner nun am letzten Spieltag ein Spiel mehr als die Solinger gewinnen. Die reisen nach Döhren. Paderborn aber

fährt zu den übermächtigen Capitals nach Bonn.

In der ersten Begegnung im Ahorn-Ballpark am Heinz-

Nixdorf-Ring waren die Hausherren schnell mit 0:4 in Rückstand geraten. Vor dem neunten Inning wurde ein 2:6 no-

tiert. Die U's ließen sich jedoch nicht entmutigen. Der erst 18 Jahre alte Finn Bergmann sorgte für die Wende. Dem Youngster, der im Oktober mit einer Weltauswahl in den Vereinigten Staaten unterwegs ist, gelang ein so genannter Walk-off-single. „Wir haben immer an den Sieg geglaubt und sind dann auch behelmt worden“, sagte Speer.

Der sah in der Pause zwischen den beiden Partien das Momentum auf Seiten der Paderborner. Als diese im zweiten Inning mit 1:0 in Führung gingen, schien tatsächlich alles in die richtige Richtung zu laufen. „Dann haben wir uns jedoch individuelle Fehler geleistet. Dazu kam in der Offensive eine gehörige Portion Pech“, erklärte Paderborns Coach. So führte Döhren nach sechs Innings mit 2:1. Und eine erneute Aufholjagd wollte den Untouchables im zweiten Spiel nicht gelingen.



Das darf doch alles nicht wahr sein: Paderborns Catcher Maurice Bendrien während der Partie gegen Döhren.

FOTO: MARC KÖPPELMANN

Nüßing siegt im Großen Preis von Delbrück

Reitsport: 18-Jähriger dominiert das Stechen. Katharinenmarkt-Pokal geht an Austerschmidt

■ **Delbrück (FB).** Ein erst 18 Jahre alter Springreiter vom RFV Ravensberg war gestern Nachmittag der strahlende Sieger im „Großen Preis von Delbrück“. Marc Nüßing dominierte auf seinem neunjährigen Stute Lissonia die schnellste Zeit hinlegte.

Zum Abschluss eines gelungenen Turniers wurde am späten Sonntagmorgen um den Katharinenmarkt-Pokal geritten. Für den gastgebenden Verein war es ein Triumph auf der ganzen Linie, denn die ersten drei Plätze gingen an Reiterinnen vom RFV Graf Sporck. Die Entscheidung fiel dabei denkbar knapp aus, denn Inga Austerschmidt lag auf ihrem Vierbeiner Luke im Stechen lediglich eine Hundertstel vor ihrer Vereinskollegin Mina Loke, die Lapateada gesattelt hatte. Ein ausführlicher Bericht zum Turnier folgt.

Bester Starter aus dem Kreis Paderborn war Sebastian Holtgräve-Osthues. Der Lokalmatador vom RFV Graf Sporck. Die Entscheidung fiel dabei denkbar knapp aus, denn Inga Austerschmidt lag auf ihrem Vierbeiner Luke im Stechen lediglich eine Hundertstel vor ihrer Vereinskollegin Mina Loke, die Lapateada gesattelt hatte. Ein ausführlicher Bericht zum Turnier folgt.